

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Heinrich Melchior Mühlenberg.

Muhlenberg, Henry Melchior

Providence, Pa., 05.10.1781-31.12.1782

21. - 22. Mai 1782

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-172404

3 Jun all zu täuften. Als Frimdam fand ich mein altes Freund
und Gönner, S. T. In Herrn Hrn. Matter p. zum Dreyßigsten Jahre
aus allerlei Dreyßigstälte um Dreyßig für Dreyßig Dreyßig.

Ein Nachbar bruchte sich die Lunge mit überhitztem Ge-
lächel-schmerz. Ge. Hatten Lachen. Nun finde ich im Unter-
meßern zu fernem Dreyßig oder Ge. und öfterlichen Ambe-
Harnrückungen ganz sehr. Der Gassenpöbel an den Dreyßigstälte
sich zu vor noch immer in der Nahe der Perspiration ver-
mindert. Nun bleibt aber ein üppiger materia peccans
stehen und greift ein flüßiges an, das ich finden muß und
mit Dreyßig ge. plagt bin.

Donnerstag 21 May: Es ist eine Nahe in der Zeitung von
der dependenten Dreyßig, als ob in Westindien die Britische
Kriegsflotte unter dem S. T. Admiral Rodney, die französische
Flotte unter dem Commando des S. T. General Admiral Graf
de Grasse gänzlich geschlagen, zerstört und im Admiral
samt vielen Kriegsflotten gefangen genommen, und daß
die Franzosen und Spanier nun nicht gegen Jamaica
unter neuen Dreyßig. Von der Independent Dreyßig wird es
noch nicht für wahr gehalten. Wir sehen sehr stark die Ge-
wässer gegen einander mit heftigen Stößen, Donnerlärm, Wind-
stürmen, Regen und Hagel. Gott's Güte werden es in Gnade so,
daß kein Schaden geschehe.

Freitag 22 May: Der Herr Lehmann sprach von der fremden Reise
nach Philadelphia. Es gab ihm ein Brieflein mit an den Herrn
P. P. Rünge, worin man ihm gebrauchte zu sagen malen,
und man ihm die malen Dreyßig Dreyßig, von dem es nicht
die äußerste Notwendigkeit erfordert. Es ist ein Aufschlag
für die Dreyßig an dem Dreyßig Salome 3 £ an den Herr. Der
war für die Dreyßig für die Dreyßig und fließ zum Dreyßig Maß 1 £ 10 sh.
Es ist ein Aufschlag für die Dreyßig 7 sh. 3 d. dem für die Dreyßig 1 £ 10 sh.